# UBIDEEN IBILTOKIA

# DER PASEO DE LOS CAÑOS

Als vor über 700 Jahren die Mauern errichtet wurden, die die Stadt umgaben, konnte Bilbao sich nicht mehr selbst versorgen. Der Gemeinderat musste die Versorgung mit so grundlegenden Gütern wie Brot oder Wasser gewährleisten. Beide kamen von El Pontón, wo das Brot verarbeitet und das Wasser gesammelt wurde.

Die Notwendigkeit Bilbaos zur Selbstversorgung mit Wasser machte vor über 400 Jahren den Bau von Wasserkanälen erforderlich. Diese Kanäle begannen an den Quellen, verliefen durch El Pontón und blieben unter Sandsteinplatten in einer bukolischen Landschaft verborgen. Jener gepflasterte Weg wurde bald als Erholungsort genutzt, womit der Paseo de Los Caños entstand.

## Atzo · Gestern

Große Literaten wie Unamuno haben uns die Erinnerungen an jenen Weg namens Paseo de Los Caños schriftlich hinterlassen; herrliche Buchenwälder, das Rauschen des Wassers, das unter den Schatten der Pappeln hindurchfloss, die heute verschwundene Insel San Cristóbal, das Stimmengewirr der Badenden, die minutiöse Arbeit der Glasaalfischer, die Wäscherinnen, die Mühle und die Bäckerei von El Pontón, Legenden … Und natürlich die Caños - die Wasserkanäle!

Mit der Zeit bewirkten die Veränderungen in der Umgebung durch die Bergwerkstätigkeit in El Morro und Mirivilla, das Aufkommen der Eisenbahn und die Ansiedlung verschiedender Industrien, dass der Weg seinen Zauber verlor und immer mehr in Vergessenheit geriet.

### Bazenekien… Wussten Sie schon …

… dass es an den Hängen von Miraflores einen großen Buchenwald gab, durch den der berühmte Paseo del Comendador verlief? Dieser Weg führte von Miraflores bis zum Paseo de Los Caños und wurde Ende des 19. Jahrhunderts mit einem großen Eisentor umschlossen und zu einem Park umgewandelt. Man sagt, dass dies einer der bevorzugten Orte von Unamuno in seiner Kindheit war.

### Bazenekien… Wussten Sie schon …

… dass unter den Steinplatten des Paseo auch Wasser floss, das aus der Ria für die Nutzung in der Stadt gespeichert wurde? Dieses Wasser wurde hauptsächlich für die Reinigung der Straßen genutzt.

BILBAO
LIZMA
AYUNTAMIENTO

EuskoTren

## Gaur · Heute

*Hori aldaketa hori, ibiltoki!*

### Wie hast du dich verändert, Paseo!

Der heutige Weg hat wenig mit dem gemeinsam, den viele unserer älteren Mitbürger noch in ihrem Gedächtnis bewahren. Die Steinplatten des Wegs wurden vergraben, und nach den Überschwemmungen von 1983 wurde er bis zum Bett der Ria verändert, so dass sein oberer Abschnitt bis zum Ufer selbst reicht.

Die Gemeinde Bilbao wollte den Paseo de Los Caños und seine Umgebung für die Nutzung durch alle Bewohner Bilbaos zurückgewinnen und hat seine Gestaltung und Funktionalität an die heutige Zeit angepasst, ohne jedoch seinen großen Wert als historisches Erbe der Stadt zu vergessen.

In ihrem Bestreben um eine nachhaltige Entwicklung, die aus Bilbao eine gesündere und freundlichere Stadt machen sollte, schafft sie ein Infrastrukturnetz, das seinen Bewohnern eine umweltfreundliche Art der Mobilität ermöglicht. Der neue Paseo de Los Caños gehört zu diesem Netz.

Verschiedene thematische Hinweisschilder, die an dieser Stelle und entlang des neuen Weges aufgestellt wurden, erläutern uns die Bedeutung dieses symbolischen Ortes.

### Bazenekien… Wussten Sie schon …

… dass man auf dem Gelände der ehemaligen Gemeindebäckerei El Pontón heute die Schule Ikastola Abusu vorfindet? Das Gebäude, das wir heute sehen, wurde 1794 geplant und beherbergte die Bäckerei El Pontón, in der bis ins erste Drittel des 19. Jahrhunderts hinein Brot und Kekse hergestellt wurden.